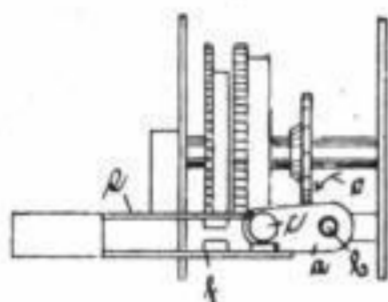


stiften, dadurch gekennzeichnet, daß die Drehachse der Ankerstifte parallel zur Ebene des Steigrades liegt und der drehbare Kopf des Ankerstiftes an der dem Steigrad abgewandten Seite eine schräge Fläche trägt, auf die eine Blattfeder drückt, derart, daß der Ankerstift in der unbelasteten Lage nur elastisch gehalten wird und die Spannung durch die Feder beim Übergang in die belastete Lage zunimmt.

Kl. 83b. Gruppe 7. Nr. 528791 vom 5. Dezember 1928. D 57181 VIIIa/83b. Carl Doll in Wuppertal-Barmen. Kontaktvorrichtung zum Schließen und Öffnen des Motorstromkreises bei elektrischen Aufzugvorrichtungen für Uhren, bei denen der Kontaktschluß vom Gangwerk, die Kontaktunterbrechung vom Aufzugwerk erfolgt, dadurch gekennzeichnet, daß von zwei ungleich langen Kontaktfedern (e, f) eine durch einen vom Uhrwerk bewegten Hebel (a) abwechselnd nach der einen und nach der anderen Richtung bis zum Abschnellen bewegt wird und dadurch der Kontakt



zwischen den Federn geschlossen oder unterbrochen wird, und daß die Berührung der Kontaktfedern (e, f) durch eine auf dem Hebel (a) befestigte isolierende Rolle (c) erfolgt, die sich nach Unterbrechung des Kontaktes zwischen die beiden Kontaktfedern (e, f) legt und eine vorzeitige Berührung derselben verhindert.

Gebrauchsmuster

83b. 1172900. Siemens-Schuckert AG., Berlin-Siemensstadt. Steuervorrichtung zum selbsttätigen Ein- und Ausschalten des elektrischen Aufzugsmotors in Uhr- und Laufwerken, bei der eine auf der Federhausachse gleitende Wandermutter hin und herbewegt wird. Die raumsparende Ausführung ist so, daß die Wandermutter über einen unter Federdruck gegen sie gedrückten doppelarmigen Hebel einen gabellörmigen Steuerteil belätigt, der unter Zwischenschaltung einer Feder den Schallarm für die Kontakte des Aufzugmotors steuert. 2. 5. 31.

die Firma, welche die Filme lieferte, bestehen nicht mehr. Gibt es eine Firma, die noch Sprechfilme liefert oder durch die ich einen alten Film beziehen kann? (X/231) F. H. in F.-H.

5075. Wer ist der Fabrikant der Pforzheimer Armbanduhren-Kronen? (X/232)

5076. Wer ist der Fabrikant der Aluminium-Furnituren-schachteln, die von den Furniturenhandlungen geliefert werden? (X/234)

5077. Wer stellt die Jahresuhrpendelfedern her? (X/235)

Antworten

Zur Frage 5067. Billige Rahmen für Myrtenkränze liefert die Firma Johann Gustav Blümchen junior, Berlin C 2, Poststraße 31. (X/230)

Zur Frage 5069. Lieferant der Bäcker-Wecker ist die Firma Carl Beier, Halle (Saale), Schwelchkesstraße 31. (X/227)

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Die Großhandelsindexziffern. Die für den 11. Januar berechnete Großhandelsindexziffer von 91,2% ist gegenüber der Vorwoche um 0,1% zurückgegangen. Die Preise für industrielle Rohstoffe, Halb- und Fertigwaren sind im Durchschnitt leicht zurückgegangen.

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Verbandes Deutscher Uhrengrossisten E. V. nehmen vom 23. Januar bis 28. Januar Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

|                                    |        |
|------------------------------------|--------|
| Kleine Stücke (unter 100 RM)       | 83,40% |
| Große Stücke (von 100 RM aufwärts) |        |
| Fälligkeiten                       | %      |
| 1934                               | 94,87  |
| 1935                               | 88,25  |
| 1936                               | 81,87  |
| 1937                               | 77,37  |
| 1938                               | 74,62  |

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 16. bis 22. Januar 1933 38 RM, für 835 42 RM, für 925 46 RM je Kilo.

Edelmetallpreise in Pforzheim (XI)

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

| Datum  | Barrergold p. g |      | Feinsilber p. kg |      | Platin p. g |
|--------|-----------------|------|------------------|------|-------------|
|        | Brief           | Geld | Brief            | Geld | Brief       |
| 11. 1. | 2,830           | —    | 38,30—40,10      | —    | 4,10—4,25   |
| 12. 1. | 2,830           | —    | 38,70—40,50      | —    | 4,10—4,25   |
| 13. 1. | 2,830           | —    | 38,80—40,60      | —    | 4,10—4,25   |
| 14. 1. | 2,830           | —    | 38,60—40,40      | —    | 4,10—4,25   |
| 16. 1. | 2,830           | —    | 38,50—40,30      | —    | 4,10—4,25   |
| 17. 1. | 2,830           | —    | 38,70—40,50      | —    | 4,10—4,25   |

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 16. Januar 1933:

|          |                  |            |                |
|----------|------------------|------------|----------------|
| Feingold | 2,80 RM je Gramm | Feinsilber | 37,50 RM je kg |
| 900/000  | 2,50 " " "       | 900/000    | 31,20 " " "    |
| 750/000  | 1,90 " " "       | 830/000    | 28,50 " " "    |
| 585/000  | 1,50 " " "       | 800/000    | 27,36 " " "    |
| 333/000  | 0,80 " " "       | 750/000    | 25,53 " " "    |

Verkaufspreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 16. Januar 1933:

|             |                    |                             |                  |
|-------------|--------------------|-----------------------------|------------------|
| Feingold    | 2835,00 RM je Kilo | Platin 96% mit 4% Palladium | 4,20 RM je Gramm |
| Feinsilber  | 38,20 RM je Kilo   | Platin 96% mit 4% Kupfer    | 4,10 RM je Gramm |
| Rein Platin | 4,25 RM je Gramm   |                             |                  |

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5068. Wer liefert das 100-g-Alpaka-Schützenbesteck (mit Zeichen: gekreuzte Gewehre), gestempelt: S. J. & Co. 100? Es könnten auch 90-g-Alpakabestecke sein. (X/223)

5070. Wer liefert Stempeluhren für Brieffaubenzüchter in niedrigster Preislage? (X/225) F. B. in R.

5071. Welche Besteckfirma führt das Zeichen K. S. F. 90? (X/226) A. W. in R.

5072. Welche Firma liefert Einsaßuhren für ganz dünne Marmorplatten (ungefähr 1—2 mm stark) mit durchbrochenem, modernem Zifferblattkranz (ungefähr 12—15 cm Ø)? Die Uhren haben ungefähr die Form wie die Kienzle-Crometa-Uhr, nur daß der Zifferblattzahlenkranz direkt auf der Marmorplatte ruhen soll. (X/228) C. E. in R.

5073. Welcher Herr Kollege kann mir Erfahrungen über ein Kleinmotorrad mit Sachs-Motor mitteilen? (Also etwa kein steuer- und führerscheinfreies Motorrad.) Ich möchte mir ein solches Kleinmotorrad mit Sachs-Motor anschaffen, doch gern vorher ein Urteil über etwa anhaftende Nachteile dieser vernehmen. Ein Vorteil scheint mir die Billigkeit und das geringere Gewicht als Motorräder (auch der leichteren) sowie daß man bei Versagen des Betriebsmotors (welches zwar auch nicht vorkommen soll) es als gewöhnliches Fahrrad benutzen kann. Als Nachteil empfinde ich keineswegs die geringere Geschwindigkeit, denn ich fordere nicht 25 bis 30 Stundenkilometer, sondern bin mit 10 bis 20 Stundenkilometer vollauf zufrieden. (Das Rasen mit Motorrädern hasse ich ohnehin.) Etwas Nachhelfen durch Kurbeltreten bei Steigungen erachte ich auch nicht als so großen Nachteil. Vor allem: Sind solche Kleinmotorräder haltbar und betriebssicher, und wie lange ist deren Lebensdauer bei sachgemäßer Behandlung? (X/229) H. D.

5074. Ich habe eine sprechende Uhr zu reparieren, an der der Sprechfilm fehlt. Die Firma, welche die Uhren vertrieb, und

Die nächste Nummer erscheint am 27. Januar

**Schlussstag** für Text . . . am 21. Jan. früh 8 Uhr  
für Anzeigen . . . am 23. Jan. früh 8 Uhr  
für Arbeitsmarkt am 25. Jan. abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle (Saale) — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle (Saale) — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle (Saale) — Druck von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Alle Zuschriften in geschäftlichen Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle (Saale) 2, Königstraße 84 (Ruf Nr. 25515)

